

für die Stadt Bad Ems

AZ:

3 DS 17/ 0230

Sachbearbeiter: Herr Bode

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Hauptausschuss Stadt Bad Ems	öffentlich	

Kurbrücke: Beauftragung einer Machbarkeitsstudie**Sachverhalt:**

Die Kurbrücke musste aufgrund von erheblichen alters- und korrosionsbedingten Schäden gesperrt werden. Für eine Bauwerksinstandsetzung muss als erstes entschieden werden, welche Bau- und Behelfsmaßnahmen durchgeführt werden sollen. Als Grundlage für eine Entscheidung bedarf es einer Kostenschätzung.

Zu diesem Zweck wurde ein Sachverständigenbüro angefragt, im Rahmen einer Machbarkeitsstudie eine Kostenschätzung vorzunehmen, die sowohl die technischen Notwendigkeiten als auch die Anforderungen des Denkmalschutzes berücksichtigt. Für die Behelfsbrücke sollen zwei Varianten betrachtet werden. Bei Variante 1 wird die Errichtung ausschließlich für die Leitungen errichtet. Variante 2 soll die Kosten für eine Behelfsbrücke schätzen, die für Fußgänger geeignet ist.

Das Angebot für die Machbarkeitsstudie ist den Sitzungsunterlagen zu entnehmen. Für eine Beauftragung stehen ausreichend Mittel zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt der R&P Ruffert Ingenieurgesellschaft mbH den Auftrag für die Erstellung der angebotenen Machbarkeitsstudie in Höhe von 23.205,- € brutto (19.500 € netto) zu erteilen.

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister